

Die Schmelzedruckfühler der Serie SF 2000 basieren auf einem seit Jahrzehnten bewährten Druckmittlersystem. Dieses Druckmittlersystem erzeugt ein zum anstehenden Prozessdruck proportionales Ausgangssignal und kompensiert hohe Prozesstemperaturen. Die bei Asentec bereits im Standard mit TiN beschichtete Membrane widersteht rauesten Einsatzbedingungen. Die SF 2000 Serie besticht durch ihre vollständige Kompatibilität zum Industriestandard sowohl elektrisch als auch mechanisch. Die Serie SF 2000 ist ausgestattet mit einer bündig abschließenden Membrane, starrem Schaft und modernster DMS-Technik. Sie ist prädestiniert für den Einsatz in der Standardextrusion.



## Besonderheiten

- Einsatztemperatur bis 400°C Mediumtemperatur (optional 550°C)
- Temperatur optimiertes, Flüssigkeit gefülltes Übertragungssystem
- integrierte 80 % Kalibriereinrichtung
- Genauigkeitsangaben mit Linearität + Hysterese nicht BFSL (Best Fit Straight Line)
- im Standard mit TiN beschichtet
- robuste Membrankonstruktion

## Betriebsdaten

Druckbereich	von 0-100 bis 0-2000 Bar	maximale Überlastbarkeit (ohne Einfluss auf Betriebsdaten)	2 x Druckbereich
Genauigkeit (Linearität + Hysterese)	< 1,0% v. E.	Berstdruck	6 x Druckbereich max. 3000 Bar
Reproduzierbarkeit	± 0,2% v. E.		
Auflösung	unendlich		
Werkstoff (In Berührung mit dem Medium)	1.4545 TiN beschichtet		

## Elektrische Daten

Messsystem	4-armige DMS Brücke	Speisespannung	10VDC, max 12VDC
Brückenwiderstand	350 Ohm ± 10%	integrierte Kalibrierfunktion	80% ± 0,5%
Ausgangssignal	3,33mV/V	Isolationswiderstand	100MΩ @ 50VDC
Nullpunkt	± 5%		

## Temperaturdaten

<b>Membrane</b>		<b>Gehäuse</b>	
Max. Temperatur	400°C optional 550°C (NaK)	Max. Temperatur	100°C
Nullpunktabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,015% v. E. /°K	Nullpunktabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,020% v.E. /°K
Empfindlichkeitsabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,010% v.E. /°K	Empfindlichkeitsabweichung bei T ≠ const.	< ± 0,010% v.E. /°K

